

Geschäftsbericht des Müggelheimer Heimatvereins für das Geschäftsjahr 2022 (Jahreshauptversammlung am 02. März 2023)

Der Vorstand des Müggelheimer Heimatverein e.V. (im folgenden MHV genannt) legt hiermit Rechenschaft über die Erfüllung der in der Satzung festgelegten Aufgaben und Schwerpunkte ab.

1. Arbeit des Vorstandes

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 04. November 2022 setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Lutz Melchior als Vorsitzender
Dagmar Klehm als stellv. Vorsitzende
Günter Kowalschek als Kassenwart
Carola Kaselitz
Ute Zwingenberger
Kerstin Melchior
Christian Tanzmann
Jörg Dobersch

Der Vorstand traf sich monatlich mindestens einmal und führte zu allen Besprechungen Protokolle, welche selbstverständlich auf Anfrage gern einsehbar sind. Regelmäßig jeden Mittwochnachmittag bietet der Vorstand eine Sprechstunde an, in welcher, neben der Reservierung und Buchung der Räume, auch allgemeine Fragen eine Antwort finden, Mitgliedsbeiträge gezahlt werden können oder Informationen zu Veranstaltungen gegeben werden.

2. Finanzierung und Verwendung öffentlicher Mittel

Die Finanzierung der Arbeit entsprechend der Satzung unseres Vereins erfolgt durch folgende Säulen:

- Mitgliedsbeiträge
- Einnahmen aus Vermietungen
- Einnahmen aus Verkäufen von Printmaterialien
- Kuchen- und Getränkeverkäufe bei Dorffesten
- Spenden
- Honorarmittel, Sondermittel und Kiezkassenmittel des BZA
- Zuschüsse des Jobcenters

Informationen und Details dazu werden im Kassenbericht erläutert.

Wie in den Jahren zuvor, beantragte der MHV Honorarmittel beim Amt für Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport. Für das Jahr 2022 erhielten wir diese in Höhe von 8.990,00 EUR. Weiterhin wurden Sondermittel in Höhe 2.100 EUR beantragt. FEIN- und Kiezkassenmittel in Höhe von jeweils 700 EUR wurden beantragt und genehmigt.

3. Mitgliederentwicklung und Beitragszahlungen

Für 2022 können wir auf eine stolze Zahl von 301 Mitgliedern schauen. Es gab keine Austritte aus dem Verein, wir konnten jedoch 7 neue Mitglieder begrüßen.

Leider blieb uns, wie so oft, das Thema der offenen Beitragszahlungen auch in diesem Berichtsjahr nicht erspart. Immerhin erhielten wir von knapp 2/3 der Mitglieder den fälligen Beitrag. Teilweise nach persönlicher Erinnerung.

Der „ruhende Mitgliederpool“, den wir bereits in den letzten Geschäftsberichten erwähnt hatten, hat dementsprechend leider weiterhin seine Berechtigung.

4. Bewirtschaftung des Gebäudes „Alte Schule Müggelheim“ und des Gebäudes „Außenmuseum“, Vermietung an private Personen

Zum Thema der vertraglichen Absicherung der Nutzung des Gebäudes „Alte Schule“ durch den MHV gibt es seitens des BA die Information, dass bis Mitte 2023 die Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen sein sollen. Bis dahin gilt nach wie vor eine unbefristete, vom Bezirksamt bestätigte, Fortführung der Nutzungsvereinbarung des Jahres 2017.

Kleinere Reparaturen oder die Organisation für notwendige Instandhaltungen, die Pflege der Außenanlagen sowie anfallende Nachbereitungen nach Veranstaltungen wurden weiterhin durch Karsten Stobbe, der bereits etliche Jahre im Dorfklub Müggelheim mit Hausmeistertätigkeiten betraut wird, erledigt. Ebenso sorgt er dafür, dass das Haus und das Außenmuseum täglich geöffnet ist, damit Besucher und Gäste über die Geschichte unseres Ortes und die Arbeit der Vereine Informationen erhalten.

Finanzieren konnte der Müggelheimer Heimatverein diese Stelle ab 2020 durch eine Förderung nach §16i SGB II. Eine einmalige Verlängerung dieser Fördermaßnahme endete im Oktober 2022. Die Anschlussfinanzierung bis Ende 2023 konnte in Zusammenarbeit mit einem in Müggelheim ansässigen Unternehmen zunächst sichergestellt werden. Vielen Dank dafür.

Die Vermietung der Räume in der „Alten Schule“ für private Feierlichkeiten konnte im Berichtsjahr wieder vollumfänglich durchgeführt werden. Die Einnahmen aus den Vermietungen stellen einen wesentlichen finanziellen Pfeiler für die Tätigkeit unseres Vereins dar.

5. Feste, Veranstaltungen, Ausstellungen 2022

Mit dem Abklingen der COVID-19 Pandemie Anfang 2022 konnte die Kulturarbeit und alle anderen Aktivitäten des MHV oder unter dem Dach des MHV in der gewohnten Form fortgeführt bzw. wieder aufgenommen werden. Lediglich die sogenannte 2G+ Regelung war bei der Durchführung von Veranstaltungen im Gebäude noch am Anfang des Jahres zu beachten.

Frühlingscafe mit Lesung

So freuten wir uns sehr, unsere erste kulturelle Veranstaltung am 09.04.2022 im Dorfklub als Frühlingscafé mit Lesung durchführen zu können. Ernst Michael Schwarz las aus seinem 3. Köpenick-Krimi „Mord an Bord“.

Benefizveranstaltung zugunsten der Ukraine

Am 8. April 2022 führte Peter Augustynski gemeinsam mit dem Müggelheimer Heimatverein in der Alten Schule in Müggelheim einen Verkauf von Zeichnungen und Ölbildern unter dem Titel „Kunst zum kleinen Preis“ durch. Dafür stellten die Müggelheimer Künstler und Künstlerinnen Monika Förster, Beate Bohne, Irene Götting, Ina und Peter Augustynski ihre Arbeiten zur Verfügung. Schmalzstullen und Getränke sorgten für das leibliche Wohl.

Die Einnahmen des Abends in Höhe von mehr als 4.000 EUR wurden der Ukrainehilfe zur Verfügung gestellt.

Gemeinsame Zeit mit ukrainischen Geflüchteten

Am Karfreitag, den 15.04.22 öffnete der Müggelheimer Heimatverein das Haus für Geflüchtete aus der Ukraine und deren Müggelheimer Gastfamilien. Es wurde zusammen gekocht, geredet und miteinander Zeit verbracht. Die Leute konnten sich austauschen, „vernetzen“ und behördliche oder andere Themen besprechen. Der Heimatverein freute sich sehr, dass dieses Angebot derart positiv angenommen wurde.

Angerfest Jubiläum

Höhepunkt des Jahres 2022 war ohne Zweifel das Gründungsjubiläum Müggelheims. Glücklicherweise waren zu diesem Zeitpunkt alle Beschränkungen für Feierlichkeiten im öffentlichen Bereich aufgehoben.

Bereits ab Dienstag, dem 31. Mai öffneten wir die „Alte Schule“ für eine Sonderausstellung zur Geschichte unseres Ortes. 275 Jahre Müggelheim wurden auf Informationstafeln, in Fotografien, Texten und weiteren vielfältigen Darstellungen reflektiert. Liebevoll hergestellte Modelle, die ein anschauliches räumliches Erleben historischer Gebäude auf dem Dorfanger ermöglichen, waren zu sehen und zu bestaunen.

Pünktlich am Gründungstag Müggelheims, dem 01. Juni, freuten wir uns über die ca. 100 geladenen Gäste, die zum festlichen Auftakt der Jubiläumsfeierlichkeiten in ältestes Restaurant Müggelheims nach Neu Helgoland strömten.

Grußworte des Bürgermeisters aus Treptow-Köpenick und aus unserer Partnergemeinde Odernheim, Geschichte und Geschichten aus Müggelheim waren zu hören. Mit der passenden und abwechslungsreichen musikalischen Umrahmung, der beschwingten Moderation durch Uwe Baeyer und das rustikale Berliner Buffet, war es ein rundum gelungener Abend.

Am 2. Juni öffneten wir unser Heimatmuseum, um den Schülern der dritten, vierten und fünften Klasse der Müggelheimer Grundschule vieles aus der Müggelheimer Geschichte näher zu bringen. Besonders Interesse lag auf den ausgestellten Modellen im Dorfklub.

Das gesamte folgende Pfingstwochenende, bis zum 6. Juni, erlebte Müggelheim auf dem Anger ein buntes Markttreiben, Kinderattraktionen, Konzerte auf zwei Bühnen, die traditionelle Kaffeestube und das Jugendensemble Berlin. Die Angebote auf dem Dorfanger gestaltete der MHV wieder in Kooperation mit der Jüttner-Entertainment Gruppe. Am Samstag und am Sonntag konnten die Müggelheimer auch auf dem historischen Baeyerhof ein schönes Bühnenprogramm erleben. Der Familie Baeyer gilt unser herzlicher Dank besonders dafür, dass ihr schöner Hof immer wieder in die Festlichkeiten einbezogen werden kann.

Ein weiterer Höhepunkt war der große Festumzug am Pfingstsonntag, an dem Müggelheimer Institutionen, Vereine, Gewerbetreibende, die Hauptmanngarde und befreundete Vereine aus der Nachbarschaft teilnahmen. Auch Bezirksbürgermeister Oliver Igel war wieder mit von der Partie.

Das Jubiläumsprogramm „275 Jahre Müggelheim“ sprach alle Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirks Treptow-Köpenick an. An den vier Tagen konnte Müggelheim mehrere tausend Besucher, nicht nur aus dem Bezirk, begrüßen. Schön, wenn dieses Fest dazu beigetragen hat, Müggelheim als lebendigen, reizvollen, vielfältigen und zugleich erholsamen Ort in Treptow-Köpenick zu präsentieren. Der Verein dankt allen fleißigen Helfern, ohne die dieser mehrtägige Kraftakt nicht möglich gewesen wäre.

Erntefest

Vom 16. bis 18. September 2022 fand unser traditionelles Erntefest auf dem Dorfanger statt. Der Heimatverein betrieb am Samstag und am Sonntag die beliebte Kaffee- und Kuchentafel. An beiden Tagen des Wochenendes wurden an 16 Ständen Produkte des traditionellen Handwerks, vielfältige Handarbeiten und Geschenkartikel angeboten. Im Außenmuseum, welches selbstverständlich wieder seine Tür geöffnet hatte, stand die Museumsgruppe bereit, Jung und Alt die bäuerlichen Exponate zu erklären. Eine kleine Stärkung versprach auch die dort angebotene Kürbissuppe.

Jüttner Entertainment bespielte mit der gewohnten Mischung aus Speise- und Getränkeangeboten, Kinderattraktionen und weiteren Ständen die Angerflächen.

Aufgrund des doch eher schlechten Wetters lag der Besucherandrang unter unseren Erwartungen. Unabhängig davon haben wir etliche Stimmen registriert, die sich kritisch zum Erntefest geäußert haben. Nach Meinung von Besuchern sei das Profil dieses Festes austauschbar und es fehle der Bezug zur eigentlichen Thematik eines Erntefests in Müggelheim.

Lesung im Herbst

Am 23.11.2022 fand in der Alten Schule Müggelheim wieder eine Buchpremiere statt. Autor Ernst-Michael Schwarz stellte bei seiner Lesung „Das überraschende Geständnis“ vor. Bei einem Glas Wein konnte zugehört und mit einem eventuellen Buchkauf auch schon ein Weihnachtsgeschenk erworben werden.

Adventsmarkt

Sehr froh waren wir, als wir wie geplant den Müggelheimer Adventsmarkt feiern konnten. Unterstützt von Helfern und Vereinen aus unserem Ort, gab es so einen kalten, aber geselligen langen Nachmittag am 26.11.2022 .

So gab es einen zünftigen Grill von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Müggelheim. Am Stand des Wirtschaftskreises gab es nicht nur einen wunderbaren Glühwein. Langosch, gebrannte Mandeln und ein Foodtruck, bei dem die Schlange der Wartenden nicht abbriss, rundete die leibliche Versorgung an diesem Tag fast ab. Zu erwähnen wäre hier nur noch die Kaffee-stube des MHV, die wie gewohnt bei weihnachtlichen Klängen vom Flügel gut besucht wurde.

Für die nachwachsende Generation waren auf dem Anger zwei Hüpfburgen aufgebaut und im Dorfklub konnten kreative Bastelideen verwirklicht werden. Wer selbst nicht unbedingt kreativ werden wollte, konnte sich von der Müggelschminkfee, Wünsche und Fantasien kunstvoll mit Pinsel und Farbe ins Gesicht zaubern lassen.

Rund um die Alte Schule und dem Außenmuseum fanden sich Verkaufsstände für kunstgewerbliche und handwerkliche Produkte, wo man sicherlich das eine oder andere Weihnachtsgeschenk entdecken konnte. Ein besonderes Highlight war der Rockin' Pick-up, der mit jeder Menge Weihnachtssongs im Country Gewand die Besucher unterhielt. Das Wetter spielte mit und der Besucherandrang war enorm.

Ein echtes Fest von Müggelheimern für Müggelheimer. Auch hier bedanken wir uns bei allen fleißigen Helfern.

6. AG Museum

Die AG Museum, als Teil des „MHV“, arbeitete auch in 2022 entsprechend der Zielstellung unserer Satzung zum Punkt „Pflege und Bewahrung des Heimatgedankens“. Dazu traf sich die Gruppe regelmäßig einmal die Woche.

Weiter gearbeitet wurde an der Dokumentation zu Gebäuden am Dorfanger und anderen, historisch bedeutenden Baulichkeiten.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Aufstellung von Informationstafeln am Dorfbanger zur Geschichte von Bauwerken und Persönlichkeiten. Konkret wurden Tafeln an der Kirche Müggelheim, der Alten Schule, dem Grottewitz-Haus und dem Denkmal Johann-Jacob-Baeyers angebracht. Die Aufstellung der Tafeln geht auf eine Initiative von Peter Belitz und Stefan Förster (Heimatverein Köpenick) zurück. Bereits 2021 konnten für dieses Projekt Kiezkassenmittel eingeworben werden. Pünktlich zum Jubiläumsfest 2022 wurden die Tafeln im Beisein von Bürgermeister Oliver Igel eingeweiht. In Fortführung dieses Projektes beantragte der MHV 2022 erneut Mittel, um an den Einzeldenkmälern Alt-Müggelheim 3,5 und 9 weitere Tafeln anbringen zu können. Auch dieses Folgeprojekt konnte erfolgreich umgesetzt werden. Ein herzlicher Dank hier an Peter Belitz und alle Beteiligten.

Partnerschaft mit Museum „Gerhart-Hauptmann-Haus“

Zeitgleich zum Erntefest fanden in Jagniątków (deutsch: Agnetendorf), im Riesengebirge in Polen, Feierlichkeiten anlässlich des 100. Jubiläums der **Ausmalung**(?) der Paradieshalle des dortigen städtischen Museums „Gerhart-Hauptmann-Haus“ statt. Der Einladung des Museumsdirektors, Herrn Janusz Skowroński, waren Kerstin Melchio, Dagmar und Peter Belitz als Vertreter des Müggelheimer Heimatvereins gefolgt. Hintergrund der Teilnahme der Müggelheimer ist die beiden Orte verbindende Geschichte der Persönlichkeiten des Schriftstellers und Nobelpreisträgers Gerhart-Hauptmann und des Künstlers Johannes Maximilian Avenarius.

Gruppen, die durch das Dorf bzw. das Museum geführt werden möchten, haben sich auch 2022 des Öfteren angemeldet. Ebenso konnten Anfragen zur Geschichte des Ortes, zu Persönlichkeiten, wie Curt Grottewitz und zur Familienforschung beantwortete werden. Auch eine Frage zu den Antennenanlagen in den Müggelbergen wurde durch die AG Heimatmuseum zur Zufriedenheit des Anfragenden beantwortet.

Interessante Schenkungen von zeithistorischen Gegenständen, Bildern und Dokumenten durften 2022 entgegengenommen werden. Als Beispiel sei hier u.a. die Überlassung von Gemälden mit Müggelheim-Bezug genannt, darunter ein Gemälde das Johann Jacob Baeyer zeigt, welches aus dem Nachlass Karl Eiflers, einem ehemaligen Müggelheimer Maler, stammt.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Um die Zusammenarbeit im Ort besser zu koordinieren, finden zweimal im Jahr Treffen der Müggelheimer Vereine und Gremien im Dorfklub „Alte Schule“ statt. Hier werden die Termine der Veranstaltungen untereinander abgestimmt, Veränderungen, Neuerungen und Erfahrungen untereinander ausgetauscht.

Bis zu fünfmal im Jahr treffen sich die freien Träger der Kulturarbeit mit dem BZA Abteilung Kultur, um förderrechtliche Randbedingungen zu koordinieren und sich gegenseitig über die kulturelle Arbeit zu informieren.

Termine im Dorfklub „Alte Schule“ aber auch Termine anderer Veranstaltungen im Ort sind immer aktuell auf der Internetseite des „MHV“ im Onlineterminkalender zu erfahren.

Weiterhin gibt es aber auch die Möglichkeit aktuelle Veranstaltungsinformationen an den Aushängen am Dorfklub oder in den Schaukästen zu verfolgen. Im monatlichen Bericht im Müggelheimer Boten und im Newsletter, der durch den MHV verschickt wird, wird auf bevorstehende Aktivitäten und Neuigkeiten hingewiesen, ebenso kann hier Aktuelles aus der Arbeit rund um den Dorfklub und beim MHV in Erfahrung gebracht werden.

8. Aktueller Ausblick

Wir hoffen, dass die positiven Signale zur finalen vertraglichen Situation zur Nutzung des Gebäudes Alte Schule in diesem Jahr nun endlich Wirklichkeit werden. Wir werden darüber fortlaufend informieren.

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftskreis Müggelheim, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Hockeyverein, der Kirchengemeinde und anderen Institutionen und Vereinen aus Müggelheim pflegen und entwickeln. Das Angerfest organisieren wir mit unserem Partner Jüttner Entertainment. Konzeptionell überarbeiten müssen wir das Erntefest. Dabei werden die inhaltliche Gestaltung und auch der zeitliche Umfang ins Auge gefasst. Einfach gesagt, wir wollen ein Erntefest, das den Namen verdient.

Das Thema längst fälliger Malerarbeiten und weitere Instandsetzungen im Gebäude „Alte Schule“ steht fest auf der Agenda. Gestartet wird mit der Erstellung eines raumgestalterischen Konzepts für die Innenräume der Alten Schule. Ziel ist, unsere Räume moderner und attraktiver zu gestalten. Bei der Umsetzung benötigen wir sicher viel Unterstützung. Sollten Sie uns dabei, in welchem Umfang auch immer, zur Seite stehen können, freuen wir uns natürlich über jede Hilfe.

Wir bitten um Zustimmung zum Rechenschaftsbericht.